



Sehr geehrte Leser,

in unserer Dezember-Ausgabe finden Sie diese Themen:

Messen / Veranstaltungen:

- Messen und Veranstaltungen bei denen wir vertreten sind

UNITECHNICS on Tour Workshops 2016:

- Themen und Veranstaltungsorte

UNITECHNICS Workshop KANAL 4.0:

- Innovationen in Zusammenarbeit mit vielen Betreibern

UNITECHNICS Weihnachtskalender:

- jeden Tag eine Überraschung

UNITECHNICS forscht:

- Zusammen mit den Stadtwerken Penzberg

UNITECHNICS Workshop bei der GKU mbh in Eggesin:

- Workshop mit den Themenschwerpunkten Geruch und biogene Korrosion

Was ist eigentlich ... ?:

- Kieselgur?

Impressum

Herausgeber: UNITECHNICS KG
V.i.S.d.P.: Dipl. Ing. Axel Bohatsch,
persönlich haftender Gesellschafter
Redaktion und Layout:
Steffen Bohatsch
Fotos: Maksim Pasko-Fotolia.com
Soweit nicht anders benannt
UNITECHNICS KG.

Werkstraße 717
D-19061 Schwerin
Fon: 0385 343371-20
Fax: 0385 343371-31
Mail: info@unitechnics.de
www.unitechnics.de

Resümee 2015

Das Jahr 2015 ist wie im Fluge vergangen und Weihnachten steht schon wieder vor der Tür. Auch in diesem Jahr haben wir wieder viel dazu gelernt und vieles Neues in Zusammenarbeit mit Ihnen – unseren Kunden und Geschäftspartnern – entwickelt.

Als Highlights sind unsere neuen **UNITECHNICS Testmobile** und die neue **Betreiber App** zu nennen. Damit können gemeinsam erarbeitete Lösungsvorschläge mobil getestet, überwacht und gesteuert werden bevor man teuer investiert.

Auch die rege Teilnahme an unseren Veranstaltungen hat uns sehr gefreut, sowie die neuen **Forschungsprojekte** die UNITECHNICS zusammen mit Hamburg Wasser den Stadtwerken Penzberg der Bundeswehr Universität in München und der RWTH Aachen über die nächsten Jahre bearbeiten dürfen.

Außerdem ist die UNITECHNICS Familie auch in diesem Jahr wieder größer geworden. So haben Herr Daniel Jehring und Herr René Gajowski sich sehr gut bei uns eingelebt.



B.Sc. Daniel Jehring
Vertriebsingenieur
0385 34337128
d.jehring@unitechnics.de
Standort Schwerin



Dipl.-Wirt.-Ing. René Gajowski
Vertriebsingenieur
0160 96073480
r.gajowski@unitechnics.de
Standort Köln

Das ganze UNITECHNICS Team sagt DANKE an unsere Kunden und Geschäftspartner für erfolgreiches Jahr 2015.

Wir wünschen ein Frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2016.



Veranstaltungen

14.01.2016:
HTI Zehnter Tiefbautag,
Herrenberg



UNITECHNICS on Tour Workshops 2016

Im Frühjahr 2016 geht UNITECHNICS auf große Deutschland Tournee. Mit ausgewählten Kanalnetzbetreibern wollen wir an verschiedenen Veranstaltungsorten (siehe Rückseite Flyer) das Thema Kanalnetzmanagement in den Focus stellen, sowie UNITECHNICS Innovationen präsentieren. Durch hochwertige Fachvorträge können Sie Ihr Wissen zu den Themen Instandhaltung, Geruchsvermeidung, biogene Korrosion und Anforderungen an Kanalnetze mit Fachleuten aus Kommunen und Ingenieurbüros diskutieren und erfolgreiche Beispiele aus der Praxis kennenlernen.

Wir haben pro Veranstaltung nur ca. 30-50 Plätze eingeplant. Wenn Sie uns also bei einer unserer Stationen besuchen möchten schreiben Sie uns eine Email an: info@unitechnics.de für welchen Termin Sie sich interessieren. Genaue Informationen zu Ablauf und Programm werden etwa 2 Wochen vor dem jeweiligen Termin bekannt gegeben.

Geplante Veranstaltungsorte:

(der genaue Veranstaltungsort wird 2 Wochen zuvor bekannt gegeben)

KW06 10.02.2016 Schwerin

KW07 16.02.2016 Bremen

KW07 17.02.2016 Berlin

KW07 18.02.2016 LWG Cottbus

KW08 23.02.2016 Stadtentwässerung Dresden

KW08 24.02.2016 WAG Gotha

KW09 01.03.2016 Universität der Bundeswehr München

KW09 02.03.2016 REHAU Akademie Erlangen

KW10 08.03.2016 Gemeinde Schwanau

KW10 09.03.2016 Stuttgart - Der Foehrich

KW11 16.03.2016 Technische Werke Burscheid AöR

KW12 23.03.2016 Mainz

Geplante Inhalte:

09:00 Uhr Begrüßung

Axel Bohatsch/ Klaus Jilig (UNITECHNICS), Markus Kaiser (REHAU)

09:30 Uhr „Modernes Geruchs- und Korrosionsmanagement in Planung und Betrieb“

Klaus Jilig (UNITECHNICS)

10:30 Uhr Kaffeepause und Diskussion

11:00 Uhr Erfahrungsberichte von Kommunen aus der Praxis

Jeweils regionale Kommunen oder Verbände tragen Praxisbeispiele zu ihren aktuellen Projekten im Bereich Kanalnetzmanagement vor.

12:00 Uhr Mittagspause mit warmen Buffet und Raum für Diskussionen

13:00 Uhr Anforderungen an Kanalnetze im innerstädtischen Bereich

Markus Kaiser (REHAU)

14:00 Uhr Fachexkursion beim lokalen Betreiber Partner (z.B. Besichtigung eines Projekts, Kläranlage o.ä.)

15:30 Uhr Workshop Ende

UNITECHNICS Workshop KANAL 4.0

Am 23. September 2015 fand in Schwerin der Workshop „KANAL 4.0“ statt. Was waren die Ziele dieses Workshops? Zusammen mit Betreibern wollten wir Ideen für innovative Produkte oder Lösungen für spezielle Herausforderungen von Kanalnetzbetreibern finden. Wir freuten uns über die Teilnahme vieler Gäste u.a. von den Stadtwerken Jena-Pößneck, den Berliner Wasserbetrieben, dem ZV Grevesmühlen, Hansewasser und der Gemeindeverwaltung Schwanau.





InnoTechnik Newsletter für Innovationen in der Abwassertechnik

Ausgabe Dezember 2015

UNITECHNICS Weihnachtskalender

Besuchen Sie unsere Website www.unitechnics.de und gelangen Sie zu unserem Weihnachtskalender. Wie bei jedem herkömmlichen Weihnachtskalender gibt es auch bei unserem 24 Türchen, doch bei uns gibt es keine Schokolade - bei uns können Sie sparen!

Bekommen Sie nützliche Überraschungen für Ihren Arbeitsalltag wie z.B. attraktive Rabatte, kostenfreie Schwefelwasserstoffmessungen, Schutzbekleidung, Edelstahlschachthaken u.v.m.

Und so funktioniert's...



UNITECHNICS forscht

Wir freuen uns sehr, dass die Förderung des Forschungsprojektes „SuBi - Untersuchungen zur Verminderung und Vermeidung von Geruch und Korrosion in Entwässerungssystemen unter Einbeziehung von H₂S-/Sulfidbilanzierungen“ genehmigt wurde. Gefördert wird das Projekt vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) innerhalb des Förderschwerpunktes Nachhaltiges Wassermanagement.

Ziel des Projektes ist es die Erkenntnisse zur Sulfidbildung in Abwassernetzen weiter zu vertiefen und durch umfangreiche Probenahmen zu untermauern. Hierfür wurden zwei Testgebiete ausgewählt, eines im Stadtgebiet der Stadt Penzberg (Stadtwerke Penzberg) und eines im Gebiet der Hansestadt Hamburg (Hamburg Wasser). Forschungspartner in diesem Projekt ist die Universität der Bundeswehr München – Institut für Wasserwesen.



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



UNITECHNICS Workshop bei der GKU mbH in Eggesin

Am 07. Oktober 2015 veranstaltete UNITECHNICS zusammen mit der Gesellschaft für Kommunale Umweltdienste mbH Ostmecklenburg - Vorpommern im Wasserwerk in Eggesin den Workshop mit dem Schwerpunkt „Maßnahmen gegen Geruch und biogene Korrosion“. Bei den Vorträgen wurde neben der Vorstellung von aktuellen Geruchs- und Korrosionsproblemen im Gebiet der GKU auch die wissenschaftliche Sicht der Thematik beleuchtet. Herr Prof. Barjenbruch von der TU Berlin präsentierte mit seinem Vortrag „Geruch und biogene Korrosion aus der Sicht der Wissenschaft“ die Thematik anhand eines Beispiels in Ueckermünde.

Nach der Vorstellung der Problemstellen und den wissenschaftlichen Hintergründen stellte UNITECHNICS Maßnahmen zur Problemlösung vor. Neben praktischen Maßnahmen wie dem Einsatz von Geruchsschloß und Geruchsdämpfern für Hausanschlüsse, Straßenabläufe, Pumpwerke oder Kanalschächte wurde auch auf Lösungen eingegangen, die schon in der Planungsphase zum späteren Erfolg führen können.

Mit der UNITECHNICS Sulfidbilanz z.B. können Abschnitte oder komplette Entwässerungsnetze auf späteres Geruchs- und Korrosionspotential untersucht und optimale Maßnahmen zur Problemvermeidung ermittelt werden.

Wir bedanken uns bei der GKU, Professor Barjenbruch und allen Workshopteilnehmern für das Mitwirken am Workshop.



Was ist eigentlich ... ?

In dieser Rubrik erwarten Sie fachliche Ausführungen zu speziellen Begriffen, Zusammenhängen oder Fragestellungen, die Sie aus Ihrer täglichen Arbeit kennen oder die Sie dafür vielleicht interessieren. Heute geht es um die Frage:

„Was ist eigentlich ... Kieselgur?“

Kieselgur ist eine weiße, pulverförmige Substanz die hauptsächlich aus Siliciumdioxidschalen fossiler Kieselalgen (auch Diatomeen genannt) besteht und ist unter anderem als Filtermedium für Abwässer verwendbar. Hauptsächlich bestehen diese Schalen aus amorphen Siliciumdioxid mit einer sehr porösen Struktur.

Durch diese Struktur hat Kieselgur die Eigenschaft Trübstoffe an sich zu binden und wird daher zum Klären bestimmter Abwässer (vor allem unlösliche Bestandteile) verwendet.

